Deutscher Kendobund e.V.

Menue öffnen

- Kendo
  - Was ist Kendo?
  - Ausrüstung
  - Regeln
  - Hintergrund
- Aktuelles
  - KR-Lehrgang abgesagt
  - DEM 2016 in Berlin
  - Brüssel 2017
  - Neue 7. Dane im DKenB
  - Team 2016
  - Kangeiko 2015
  - Danprüfung in Brüssel
  - DKenB-Lehrgang
  - Neuer 7. Dan im DKenB
  - DMM 2015 in Hanau
  - Trainerlehrgang 2015
  - High Level Kendo
  - DJM 2015
  - Neue Referenten
  - Neuer EKC-Termin
  - Nachbetrachtung WKC
  - Trainingslager in Hino
  - Abreise nach Tokio
  - Gasshuku 2015
  - DJC 2015
  - MV 2015
  - DEM 2015
  - Kangeiko 2014
  - Kyu-Prüfungen 2016
- Referate
  - Jugend
  - Nationalteam
  - Frauen
  - Kampfrichter
  - Prüfwesen
  - Sport
  - Lehrwesen
  - Öffentlichkeitsarbeit
- Kalender
- DKENB
  - Landesverbände
  - Präsidium
  - Ehrungen
  - Bundestrainer
  - Satzung
  - Ordnungen

Kangeiko 2014

Das Kangeiko – das traditionelle Wintertrainingslager des DKenB – war bereits frühzeitig ausgebucht. Das lag sicherlich auch an der Liste der Trainer, die in den Tagen „zwischen den Jahren“ vom 27. Bis 31. Dezember im brandenburgischen Lindow anwesend waren. Mehr als 150 Kenshi verteilten sich in drei Hallen der Landessportschule. Über die Breitensportler wachte SHINOTSUKA Masuo, 8. Dan Hanshi, der zum dritten Mal nach Deutschland gereist war. Ihm assistierte ORIGUCHI Koji, 8. Dan Kyoshi, Trainer der Kanagawa Präfekturpolizei. Neben der Nihon Kendo Kata bildete die Kihon Kendo Waza, die ebenfalls mit dem Bokuto – dem Holzschwert – ausgeführt wird den Schwerpunkt des Trainings. Da die Kihon Kendo Waza ab 2016 Bestandteil der Kyu-Prüfungen sein wird, dienten die Übungen auch der Weiterbildung und Lizensierung der Kyu-Prüfer. Abgesehen davon, ist das Üben mit dem Holzschwert grundlegend um die Fertigkeiten des Kendo wie Haltung, Schnittführung und Abstand zu erlernen. Darauf wies SHINOTSUKA sensei auch in einem Vortrag am Abend nach dem Training hin. Es blieb für die Kenshi aber auch Zeit genug, sich mit dem Shinai zu messen. Vor allem das morgendliche Training vor dem Frühstück bot den Breitensportlern dafür reichlich Gelegenheit.

Ihr Shinai legten die Bewerber für die Nationalmannschaft dagegen kaum aus der Hand. Unter der Leitung von HOJO Tadaomi, 7. Dan Kyoshi, kämpften mehr als 30 Aspiranten um die Plätze in der DKenB-Mannschaft, die im Mai zur Weltmeisterschaft nach Tokio reisen wird. Am letzten Abend war es denn auch so weit. Nationaltrainer Ralph Lehmann gab seine Entscheidung über den Kader bekannt. Sabrina Kumpf, Safiyah Fadai, Kathrin Köppe, Lissa Meinberg, Jasmin Rodig, Katharina Kraus und Marina Hokari bilden das Frauen-Team. Für die Männer starten Roberto Kumpf, Shinta Kato, Tino Lehmann, Silvio Fortuné, Hiroyuki Ohno, Genta Kozaki und Amon Ruge in der japanischen Hauptstadt. Amon gelang damit der direkte Aufstieg aus dem Jungendkader in die Nationalmannschaft. Allen Nominierten einen herzlichen Glückwunsch.

In der dritten Halle, die die Kenshi belegten, kümmerte sich TSUNEISHI Akihiko, 7. Dan Kyoshi um den Nachwuchs. Beim Kindertraining assistierte ihm neben anderen der langjährige Jugendreferent des DKenb René Führen, 7. Dan Renshi. Der 60 Jährige kündigte an, sein Amt im Frühjahr in jüngere Hände zu legen. Der Nachfolger wird während der Hauptversammlung in Koblenz seine Ernennung erhalten. Wir werden ihn an dieser Stelle ausführlich vorstellen. Schon jetzt gilt unser Dank aber René Führen, der sich um die Jugendarbeit des Verbandes außerordentlich verdient gemacht hat. Sein Nachfolger wird in sehr große Fußstapfen treten.
Wie in jedem Jahr war die Stimmung wieder geprägt von einer gewissen Nervosität. Fast 40 Dan-Prüflinge fieberten ihrem Auftritt vor der Prüfungskommission entgegen. Abgenommen wurden Prüfungen vom 1. Bis zum 5. Dan. In den mehr als sechs Trainingsstunden pro Tag erhielten die Anwärter ihren letzten Schliff. So überrascht es kaum, dass den meisten der Sprung in die nächst höhere Graduierung gelang. Allen erfolgreichen Prüflingen einen herzlichen Glückwunsch.
Mit dem Frühtraining am Silvestermorgen, an dem noch einmal fast alle Gäste des Kangeiko 2014 teilnahmen endete dieses Wintertrainingslager. Nach der traditionellen Sayonara-Party am Vorabend, war die Kondition der Kendo Sportler überraschend gut. Das Kendojahr 2015 mit seinen vielen sportlichen Höhepunkten – allen voran die WM in Japan – kann also kommen. Allen Kenshi ein verletzungsfreies und erfolgreiches neues Jahr!
Impressionen vom Kangeiko 2014 findet ihr auf unserer Facebook-Seite.

- Kendo
  - Was ist Kendo?
  - Ausrüstung
  - Regeln
  - Hintergrund

- Aktuelles
  - KR-Lehrgang abgesagt
  - DEM 2016 in Berlin

- Brüssel 2017
- Neue 7. Dane im DKenB
- Team 2016
- Kangeiko 2015
- Danprüfung in Brüssel
- DKenB-Lehrgang
- Neuer 7. Dan im DKenB
- DMM 2015 in Hanau
- Trainerlehrgang 2015
- High Level Kendo
- DJM 2015
- Neue Referenten
- Neuer EKC-Termin
- Nachbetrachtung WKC
- Trainingslager in Hino
- Abreise nach Tokio
- Gasshuku 2015
- DJC 2015
- MV 2015
- DEM 2015
- Kangeiko 2014
- Kyu-Prüfungen 2016

- Referate
  - Jugend
  - Nationalteam
  - Frauen
  - Kampfrichter
  - Prüfwesen
  - Sport
  - Lehrwesen
  - Öffentlichkeitsarbeit

- Kalender

- DKENB
  - Landesverbände
  - Präsidium
  - Ehrungen
  - Bundestrainer
  - Satzung
  - Ordnungen
  - Formulare

- Kontakt
  - Impressum

© 2015 Deutscher Kendo Bund e.V.